

## 2. Neudruck

### Antrag

des Abgeordneten Christoph Schulze (BVB / FREIE WÄHLER Gruppe),  
der Abgeordneten Iris Schülzke (BVB / FREIE WÄHLER Gruppe) und  
des Abgeordneten Péter Vida (BVB / FREIE WÄHLER Gruppe)

### Übernahme der Tarifeinigung für die Angestellten auf die Landesbeamten

Der Landtag möge beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, zu erklären, dass die Tarifeinigung im Öffentlichen Dienst auf die Landesbeamten übertragen wird.

#### Begründung:

Wie in den Medien am 29.03./30.03.2015 zu entnehmen war, haben sich die Tarifparteien im Öffentlichen Dienst geeinigt, für die Angestellten im Öffentlichen Dienst, rückwirkend zum 01.03.2015, 2,1 % mehr Lohn und im Jahr 2016 noch einmal 2,3 % mehr Lohn zu zahlen, mindestens aber 75 €. Darauf einigten sich in der Nacht auf Sonntag, den 29.03.2015 die Tarifgemeinschaft der Länder und die Gewerkschaft des Öffentlichen Dienstes, geführt von ver.di.

Die Bundesländer Bayern, Hamburg, Rheinland-Pfalz haben bereits angekündigt, diesen Tarifabschluss für ihre Beamten nahtlos zu übernehmen. Das Land Brandenburg hat sich dazu bisher noch nicht positioniert. Der Innenminister und der Finanzminister haben bereits deutlich gemacht, dass die Tarifierhöhungen angesichts der historisch niedrigen Inflationsrate für das Land an der Grenze des finanziell vertretbaren sind.

Iris Schülzke  
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

Christoph Schulze  
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe

Péter Vida  
BVB / FREIE WÄHLER Gruppe